

Editorial

Religiöse Bildung: Standards und Evaluationen

von
Martin Rothgangel

Nach sechs Jahren fand vom 17. bis 19. September 2004 an der Humboldt-Universität Berlin wieder eine gemeinsame Jahrestagung von AfR und AKRK statt. Mit ca. 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmern fand diese Tagung eine erstaunliche Resonanz. Gründe für das zahlreiche Kommen gab es genug. Ohne die kulturellen Reize der Stadt Berlin verschweigen zu wollen, war das aktuelle Tagungsthema ‚Religiöse Bildung: Standards und Evaluationen‘ ein entscheidendes Motiv, das für anregenden und kontroversen Gesprächsstoff sorgte.

Die Brisanz und der Facettenreichtum dieses Themas werden daran deutlich, dass es gegenwärtig sowohl auf der universitären wie auch auf der schulischen Ebene in verschiedensten Gremien und Tagungen verhandelt wird. Ein Beleg dafür ist auch im vorliegenden Band von Theo-Web zu finden, da über die Berlin-Tagung hinaus die Bamberger Tagung der Gesellschaft für Evangelische Theologie vom 12. und 13. November 2004 zum Thema ‚Zukunftsfähigkeit oder Qualitätsverlust? Der Bologna-Prozess und die Folgen für Theologie und Kirche‘ dokumentiert werden kann. Eine nähere Erläuterung dazu gibt Prof. Dr. Bedford-Strohm einleitend zur Dokumentation jener Beiträge. Die Idee zur Veröffentlichung jener Tagung in Theo-Web entstand kurzfristig. Den etwas verzögerten Erscheinungstermin dieser Ausgabe von Theo-Web bitten wir auf diesem Hintergrund zu entschuldigen.

Nachstehend folgen ein paar wenige Hinweise zur Struktur der Berlin-Tagung 2004 (vgl. auch www.afrp.de), die gleichsam den ‚Genus‘ einiger Beiträge zu erklären vermag: Eröffnet wurde diese Tagung durch die Hauptvorträge von Prof. Dr. Rudolf Englert, der in vorzüglicher Manier das theoretische Feld der Tagung absteckte, sowie von Prof. Dr. Rolf Schieder und Prof. Dr. Dietrich Benner, die ihr viel versprechendes Drittmittelprojekt präsentierten. Es folgten im Rahmen einer gemeinsamen einstündigen Präsentation Kurzvorträge von Dr. Martha Heizer, Dr. Martina Kraml, Manuela Wiedmaier und Prof. Dr. Monika Scheidler, von denen nur der letztgenannte Beitrag nicht veröffentlicht werden konnte. Aus den anschließenden workshops stammen die Beiträge von Prof. Dr. Lothar Kuld, Prof. Dr. Martin Schreiner und Dr. Petra Freudenberger-Lötz. Wesentliche Bausteine der workshop-Angebote von Prof. Dr. Monika Jacobs und Dr. Ingrid Wiedenroth-Gabler sind bereits in Heft 1 von Theo-Web 3/2004 publiziert. Darüber hinaus findet sich auch eine nachdenkenswert, das Tagungsthema aufgreifende Andacht von Silke Leonhard. Den Abschluss bildet der pointierte gemeinsame Tagungsrückblick von Dietlind Fischer und Prof. Dr. Herbert Zwergel. Angesichts dieser fast vollständigen Tagungsdokumentation verbleibt nur als kleiner Wermutstropfen, dass aus Zeitgründen der Vortrag ‚Standards in der LehrerInnenbildung‘ von Prof. Dr. Fritz Oser nicht erscheinen kann.

Die Dokumentation der Berliner sowie der Bamberger Tagung in diesem Heft gibt wertvolle Impulse für alle, die sich mit dem Themenfeld ‚Standards, Evaluation, Modularisierung, BA/MA‘ auseinandersetzen und spiegelt den gegenwärtigen Diskussionsstand wieder.